

Tennis soll alle Altersgruppen erreichen

Tennisclub Gottenheim hat Breitensportengagement ausgedehnt / Clubanlage beschädigt Bad. Zeit.
3. 4. 2006

GOTTENHEIM (eh). Der Vandalismus rund um die Tennisanlage lässt die Sorgenfalten beim Gottenheimer Tennisclub (TCG) nicht kleiner werden. Für die Schäden musste auch zuletzt wieder einiges Geld aus der Vereinskasse zur Behebung aufgewendet werden. Insgesamt hat sich der Verein auch im Jahr 2006 gut entwickelt. Zwar ist der Trend zum „weißen Sport“ stagnierend, aber in der Tuniberggemeinde erfreut sich die Sportart immer noch großer Beliebtheit. Die verschiedenen Aktivitäten rückten in ihren Tätigkeitsberichten Vorsitzender Horst Steenbock und Schriftführer Paul Sacherer in den Mittelpunkt bei der Jahreshauptversammlung. Vor allem die weiteren Angebote, wie das Boulespiel oder die Sommerferienaktion für die Kinder, trugen zum Aufwärtstrend mit bei. Um die Kinder früh für den Tennissport begeistern zu können, ging der TCG Kooperationen mit dem Kindergarten und der Schule ein.

Finanziell hat sich die Konsolidierung des TCG fortgesetzt. Mit vielen Veranstal-

tungen und Aktivitäten, so bilanzierte Rechner Helmut Hinrichs, konnte der Schuldenstand aus dem Neubau des Clubhauses deutlich reduziert werden. Dazu beigetragen hätten neben dem Engagement der Mitglieder, der Unterstützung durch die Gemeinde und des Sportbundes auch etliche Freunde und Firmen über das Sponsoring.

Sportwartin Claudia Maier hob heraus, dass alle drei Teams das Ziel, die Klasse zu halten, erreicht hätten. Für die Saison 2007 wurde neben einer Jugendmannschaft auch Teams „Damen 30“ und „Herren 50“ gemeldet. Die einstimmige Entlastung des Vorstandes um den innovativen Vorsitzenden Horst Steenbock durch die Mitglieder war die logische Konsequenz der positiven Entwicklung beim Tennisclub.

Betroffen ist der Tennisclub ebenso wie der Sportverein mit seinem Fußballstadion von der beabsichtigten Erweiterung des Betriebsgeländes der Gottenheimer Metallverwertungsgesellschaft. Die Plä-

ne dazu sehen vor, dass die Tennisanlage über das umgestaltete Fußballstadion eine neue Zufahrt erhalten soll. Derzeit werde das komplette Sportareal überplant und untersucht, informierte Horst Steenbock. Mit dem Unternehmen und auch der Gemeinde werden über die künftige Nutzung sowie Gestaltung Gespräche geführt. Entscheidungen seien noch keine gefallen.

Wahlen: Maja Hohwieler, Stellvertreterin; Paul Sacherer, Schriftführer; Anna Band, Jugendwart; Brigitte Pfeil, Beisitzerin. **Termine:** 22. April Platzeröffnung und Schleifchenturnier, 7. bis 12. Mai Tennisschnupperwoche, Rundenwettkämpfe von Mai bis Juli, 22. Juli Mixed-Meisterschaften, Vereinsmeisterschaften 9. September. 14. bis 16. September Grümpeltturnier der örtlichen Vereine. **Mitglieder:** 134 (Vorjahr 134) davon 67 Aktive (69) und Nachwuchskräfte 44 (24). **Kontakt:** Horst Steenbock, ☎ 07665/7119. E-Mail: horst.steenbock@t-online.de.



Wieder hergerichtet hat der Tennisclub Gottenheim sein Clubheim, das von Randalierern besprüht und verschmutzt worden war.

FOTO: SEBASTIAN EHRET